

Vorschlag

Gegenstand: Ausbau Fußweg Kotteweg, Teilstück Westendring - Hohenplauen

Beschlussvorschlag

Der Stadtbezirksbeirat Plauen schlägt vor, den Bau eines Hochbord-Fußweges im Kotteweg (im Falle des einseitigen Ausbaus vorzugsweise auf der Nordost-Seite des Kottewegs) zwischen Westendring und Hohenplauen vorzusehen und in die Priorisierung der Straßenbauarbeiten des kommenden Jahres aufzunehmen. Eine (Teil-)Förderung aus dem Budget des Stadtbezirksbeirates ist denkbar.

Begründung

Obwohl der Kotteweg auf dem benannten Abschnitt eine wichtige Verbindung zwischen dem angrenzenden Wohngebiet mit seinen Schulen und Kindertageseinrichtungen und der gleichnamigen Straßenbahnhaltestelle darstellt, ist dieser nicht baulich abgegrenzt. Die durchgezogene, weiße Linie, die die Fahrbahn vom „Fußweg“ trennt, wird durch Fahrzeuge häufig überfahren und erfüllt die Begrenzungsfunktion daher nicht ausreichend. Gerade für Kinder, die diesen Weg nutzen, um zu ihrer Schule zu gelangen, stellt dies eine Gefahr dar. Zudem befindet sich der „Fußweg“ auf der Südwestseite der Straße, weshalb die Fahrbahn auf dem Weg zur Haltestelle von einem Großteil der Passanten 2 mal gequert werden muss. Daher ist ein Hochbord-Fußweg wenigstens auf der Nordost-Seite einzurichten, mit dem Ziel durch die bauliche Abgrenzung und die verbesserte Lage zu einer Erhöhung der Sicherheit und des Sicherheitsgefühls zu führen.



Birgit Jaekel



Xaver Seitz